

## Pressemitteilung

2018/35

18. Juni 2018

### Die Auswirkungen des Center Parcs Park Allgäu beleuchtet

Allgäuer Tourismusgespräche

**Kempten.** Im Rahmen der Allgäuer Tourismusgespräche der Fakultät Tourismus der Hochschule Kempten diskutierten vergangenen Donnerstag knapp 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Tourismusindustrie, Politik und Hochschule die Auswirkungen des am 1. Oktober 2018 eröffnenden Center Parcs Park Allgäu auf die Region Allgäu.



Christoph Muth, General Manager vom Center Parcs Park Allgäu stellte in seiner Präsentation das Unternehmen Center Parcs und insbesondere die Produkte im Park Allgäu vor. Mit einer Investitionssumme von rund 350 Millionen Euro wird der

Ferienpark mit 1.000 hochqualitativen Ferienwohnungen mit insgesamt 5.000 Betten und 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf einen Schlag der größte Beherbergungsbetrieb und der größte Arbeitgeber im Tourismus des Allgäus. Zum Konzept von Center Parcs Park Allgäu gehört, das Gelände und das tropische Erlebnisbad Aqua Mundo als Attraktion auch für Einheimische und andere Gäste des Allgäus zu öffnen. Muth machte klar, dass Center Parcs Park Allgäu insbesondere in Sachen Nachhaltigkeit eine Vorreiterrolle im Allgäu einzunehmen beabsichtigt.

Zu den Auswirkungen des Center Parcs Park Allgäu auf die Region nahmen Dr. Peter Lintner von der IHK Schwaben als Vertreter der Wirtschaft und Klaus Holetschek als Mitglied des Landtages und Vorsitzender des Tourismusverbandes

#### Pressekontakt:

Dipl. Betriebswirtin (FH)  
Sybille Adamer

Telefon 0831 2523-494  
Telefax 0831 2523-106  
sybille.adamer  
@hs-kempten.de

Leitung  
Hochschulkommunikation

Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten

Postanschrift:  
Postfach 1680  
87406 Kempten (Allgäu)

Campus:  
Bahnhofstraße 61  
87435 Kempten (Allgäu)

Telefon 0831 2523-0  
Telefax 0831 2523-104  
post@hs-kempten.de  
www.hs-kempten.de  
www.facebook.com/hs.kempten  
www.twitter.com/hskempten  
www.youtube.com/hskemptentv

des Allgäu/Bayerisch Schwaben aus der Sicht der Politik Stellung. Das Image und die Marke Allgäu sind bereits in der Namensgebung und im Marketing des Center Parcs gut integriert. Die Auswirkungen auf den Dienstleistungssektor, die Wertschöpfung und die Kaufkraft in der Region wurde als sehr positiv bewertet. Die Herausforderungen für den Center Parcs Park Allgäu liegen in der Rekrutierung und Ansiedlung von Fachkräften und für die Region in der besseren Integration und Verzahnung der Verkehrsträger. Die Nachfrageverschiebung von Mitbewerbern hin zum Center Parcs wurde als eher gering eingeschätzt.

Für die Bewältigung der Herausforderungen wurde der Kooperationswille von Industrie, Politik, Destination und Hochschule deutlich. Die Teilnehmer waren sich darüber einig, dass der Center Parcs Park Allgäu eine riesige Chance für den Tourismus ist, die Positionierung und die Attraktivität des Allgäus zu erhöhen und die Entwicklung von weiteren Tourismusprodukten in der Region zu fördern.

Das Allgäuer Tourismusgespräch der Hochschule Kempten hat sich auch an diesem Abend als erfolgreiches Veranstaltungsformat für regionale Netzwerkbildung zum Austausch von Unternehmenspraxis und Wissenschaft erwiesen.

*Foto: Prof. Dr. Alfred Bauer, Fakultät Tourismus und Dr. Peter Lintner, IHK Schwaben, Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Allgäuer Tourismusgespräche. Bildnachweis: Hochschule Kempten*

Kontakt und weitere Informationen:

Prof. Dr. Markus Landvogt

Tel.: +49 (0) 831 2523-9518

E-Mail: [Markus.Landvogt@hs-kempten.de](mailto:Markus.Landvogt@hs-kempten.de)